

Schöffengrund-Schwalbach

27.06.2011, 00:00 Uhr
Von Imke Janssen-Mignon

Zu Gast bei Rose und Rasen

4. Tag der offenen Gartentür lockt Besucher nach Schwalbach

Schöffengrund-Schwalbach. Es war ein stetes Kommen und Gehen in Schwalbach. Der Obst- und Gartenbauverein hatte zum vierten Mal beim bundesweiten "Tag der offenen Gartentür" Gärten in Schwalbach geöffnet. Insgesamt 18 Gärten konnten die Besucher in Augenschein nehmen, die liebevoll und mit viel Arbeit hergerichtet wurden.



Der Landrat auf der Suche nach dem grünen Daumen? ... | mittelhessen.de

Einen der vielseitigsten Gärten pflegt Walter Stahl. Auf rund 1250 Quadratmetern findet der Gartenliebhaber von Kirsch-, Kiwi-, Mirabellen-, Aprikosen- oder unterschiedlichen Apfelbäumen über ein Teehäuschen am Teich über unterschiedliche Tomaten-, Salat- oder Zucchiniarten bis hin zu Kartoffeln und buntblühenden Blumen alles, was das Herz begehrt. "Ich weiß jetzt schon wieder, was ich morgen alles in meinem Garten zu tun habe", lacht Walter Stahl und führt die

zahlreichen Gäste durch seine Pracht. Es wird gefachsimpelt, der eine oder andere Rat eingeholt oder einfach nur die Vielseitigkeit des Kleinods bestaunt. "Ich komme hierher, um mir selbst Anregungen zu holen", sagt Barbara Skarupke aus Hüttenberg, die einen kleinen Stand mit Kräuterspezialitäten aufgebaut hat.

"Ich finde es ganz toll, dass die Privatleute Menschen zu sich einladen "

Ingrid Gellner war extra aus Frankfurt angereist, um sich in den Schwalbacher Gärten umzusehen. "Ich als Großstädterin suche solche Plätze und finde es ganz toll, dass die Privatleute Menschen zu sich einladen und ihnen alles zeigen", sagt die Frankfurterin, die begeistert zwischen den Blumen verschwindet.

Aber auch die öffentlichen Plätze, wie der Rosengarten vor dem Rathaus, sind an diesem Tag besonders hergerichtet und zeigen in leuchtenden Farben ihre ganze Pracht.

Bei Schreinermeister Erich Stahl gibt es Holzarbeiten, die der 76-Jährige in seiner eigenen Werkstatt hergestellt hat. "Eigentlich haben wir auch einen wunderschönen Rosenstock an der Werkstatt, aber die Blüten sind leider schon verwelkt und so gebe ich den Besuchern Auskünfte in Sachen Holz."



"Wo geht denn hier zum Garten?" mögen die Besuche... | mittelhessen.de



Bunte Blüten begrüßen Besucher bei Walter Stahl. | mittelhessen.de

Bei Angelika Viehmann lautet das Motto "Zwischen Nutzgarten und Bonsai". Insgesamt 30 kleine Bonsaibäume können auf dem Grundstück studiert werden, darunter auch ein 21 Jahre alter Wacholderbaum, den Angelika Viehmann mit viel Liebe pflegt. "Es ist erstaunlich, dass es die Möglichkeit gibt, Bäume so zu gestalten, wie man es möchte", sagt die begeisterte Gärtnerin.

Man wolle in erster Linie Ideen und Fachwissen weitergeben, berichtet Klaus Möglich, der Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins in Schwalbach.

Er dankte in Anwesenheit des Landrates Wolfgang Schuster (SPD) und Bürgermeister Hans-Peter Stock (FWG) den vielen Freiwilligen, die sich auch in diesem Jahr wieder bereit erklärt hätten, ihre Gärten zu öffnen und freute sich schon auf 2013. "Für den Tag des offenen Gartens in zwei Jahren haben wir jetzt übrigens schon zwölf Anmeldungen", so Möglich.

Dokumenten Information

Copyright © mittelhessen.de 2011

Dokument erstellt am 28.06.2011 um 23:43:49 Uhr

 **Kommentare (0)**

URL: http://www.mittelhessen.de/lokales/region_wetzlar/schoeffengrund/?em_cnt=502773&em_loc=190